

**MTB Freunde Sontra
Orga-Team 24-Std-Rennen**

Tim Liehmann

Am Hollstein 51

36205 Sontra-Weißenborn

Tel. 05653 / 919814

tim@mtb-sontra.de

Felix Reimuth

In der Aue 2

36205 Sontra-Wichmannshausen

Tel. 05658 / 527

felix@mtb-sontra.de



Stadt Sontra



**An alle Teilnehmer
des 24-Stunden-Rennen**

Sontra, den 8. März 2010

Infobrief 24-Stunden-Mountainbike-Rennen am 14. - 15. August 2010 in Sontra-Weißenborn

Liebe Bikerinnen, liebe Biker,

bald ist es soweit: Die 24 Stunden von Sontra in Weißenborn werden gestartet. Euer Team ist mit dabei.

Das „Event des Jahres“ soll für alle Teilnehmer, Betreuer und Zuschauer und auch für uns als Veranstalter ein absolutes Highlight werden. Um Euch die Teilnahme so unkompliziert wie möglich zu gestalten, haben wir **Teilnahmebestimmungen von A-Z** zusammengestellt, in dem die wichtigsten Infos und Fragen rund um das 24h Rennen vorab angesprochen und „hoffentlich“ geklärt werden. Bitte lest Euch die folgenden Punkte aufmerksam durch.

Anreise

Ab Freitag, den 13. August zwischen 10.00 bis 22.00 Uhr besteht die Möglichkeit anzureisen.

Zelte / Pavillons können am Fahrerlager auf dem Sportplatz in Weißenborn aufgestellt werden.

Abbruch

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, bei sehr schlechter Witterung, höherer Gewalt oder schweren Unfällen eine Unterbrechung bzw. einen Abbruch des Rennens anzuordnen. Die Teilnehmer haben in diesem Fall keinen Anspruch auf Rückerstattung der bezahlten Startgebühr. Streckenänderungen –auch kurzfristig – sind zu akzeptieren.

Briefing

Am Samstag, den 14. August um 11:00 Uhr findet das Briefing am Dorfgemeinschaftshaus statt, an welchem alle Fahrer teilnehmen müssen.

Duschen/WC

Als Dusch-Möglichkeiten steht ein kombinierter Dusch- und WC Container am Fahrerlager (Sportplatz) zur Verfügung.

Zusätzlich befindet sich dort ein Toilettenwagen und ein weiterer am Dorfgemeinschaftshaus (DGH).

Hier gilt: Bitte Sauberkeit und Ordnung im Sinne aller beachten.

Einzelstarter

Da die Einzelfahrer wesentlich langsamer unterwegs sind, als Teamfahrer sind diese mit besonderer Rücksicht zu überholen. Damit ihr die Solobiker besser erkennen könnt, wird diese Kategorie mit Rücken Nummer ausgestattet. Jeder Einzelstarter erhält dafür zwei Exemplare, um einen evtl. Trikotwechsel vorbereiten zu können.

Erste Hilfe

Die Veranstaltung wird durch ein schlagkräftiges ASB Team betreut. Den Teilnehmern stehen rund um die Uhr eine ausreichende Anzahl an Notfallsanitätern für die kleinen und großen Wehwehchen und deren Erstversorgung zur Verfügung. In dringenden Fällen erfolgt die Einlieferung in eine der umliegenden Kliniken und Krankenhäuser. Als Ansprechpartner für die Betreuer von verunfallten Teilnehmern steht Euch neben der Rettungs-Leitstelle das Race-Office zur Verfügung.



Fahrerlager

Das Leben im Fahrerlager findet für die nächsten 24 (oder 48) Stunden unter freiem Himmel statt.

Hierfür müssen die Teilnehmer entsprechend vorsorgen. Wohnmobile, handelsübliche Zelte und Pavillions sind unter Vorbehalt zugelassen. Sollten die Bauten in Ihrer Größe, Art und Ausführung nicht den vorherrschenden Platzgegebenheiten entsprechen, oder sittenwidrige Inhalte und politische Botschaften vermitteln, die gegen den guten Geschmack verstoßen, so behält es sich der Veranstalter vor, diese unmittelbar entfernen zu lassen. Ein Anspruch auf Platzreservierung besteht nicht. Für eine ausreichende Stromversorgung ist gesorgt!

Für Euren eigenen Anschluss bringt bitte eine Kabeltrommel oder Verlängerungskabel mitbringen!

Feuer

Offenes Feuer ist ausdrücklich verboten. Das Mitbringen eigener Grillgeräte ist untersagt.

Den Anweisungen des Veranstalters ist auch hier Folge zu leisten. Bei nicht Beachtung erfolgt der Ausschluss des Teams.

Gefahren

Die Teilnahme am 24-Stunden-Rennen erfolgt auf eigenes Risiko. (s. Haftungsausschluss).

Gegenseitige Rücksichtnahme

Genauso wie bei der Rettung von Verletzten, sollte gegenseitige Rücksichtnahme selbstverständlich sein.

Dazu gehört auch, dass ein Überholen vorher mit einer kurzen Info angekündigt wird, „komme links“ oder „komme rechts“. Ebenfalls sollte der langsamere Biker dem schnelleren Platzmachen. Wir gehen davon aus, dass dies in einem freundlichen Ton geschieht. Schimpfwörter sind auf der Strecke und dem Eventgelände absolut TABU.

Gewitter-Unwetter

Bei Unwetter oder starken Gewittern wird das Rennen zunächst unterbrochen. Die Unterbrechung erfolgt in der Wechselzone. Sollte eine Fortführung des Wettbewerbes nicht mehr möglich sein, gilt die Rangliste bis vor dem Abbruch.

Haftungsausschluss

Vom Veranstalter wird keine Haftung für Schäden jeglicher Art übernommen. Das gilt auch für Unfälle gleich ob aus Eigen- oder Fremdverschulden oder sonstigem Grund. Der Veranstalter und der Ausrichter übernimmt keine Haftung für Verlust oder Schaden von Wertgegenständen. Jeder Teilnehmer hat für ausreichend Schutz selbst zu sorgen. Mit Empfang der Startunterlagen erklärt jeder Teilnehmer verbindlich, dass gegen seine Teilnahme keine gesundheitlichen Bedenken bestehen. Den Haftungsausschluss erkennt jeder Teilnehmer mit seiner Anmeldung an. Jeder Teilnehmer muss im Besitz einer Unfall- und Haftpflichtversicherung sein. Mit der Anmeldung bestätigt jeder Teilnehmer, das Reglement und die Ausschreibung zur Kenntnis genommen zu haben. Teamleader, die ein Team anmelden, bestätigen ebenfalls, dass alle Teammitglieder das Reglement und die Ausschreibung zur Kenntnis genommen haben. Bei Minderjährigen Teilnehmern bestätigt die Einverständniserklärung des Erziehungsberechtigten, dass der Teilnehmer ausreichend versichert ist und dass er das Reglement zur Kenntnis genommen hat. Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Die Teilnehmer und Ihre Angehörigen verzichten durch die Abgabe der Anmeldung im Schadensfall auf jedes Recht des Rückgriffs gegen den Veranstalter, den Ausrichter, deren Helfer oder Beauftragte, Städte, Gemeinden und Privatgrundbesitzer. Jeder Teilnehmer fährt auf eigene Gefahr und Rechnung. Eine Geltendmachung von Haftungsansprüchen der Teilnehmeruntereinander ist ausgeschlossen.

Der Teilnehmer erkennt mit seinem Start den Zustand der Wettkampfstrecke an. Er übernimmt mit bewusst etwaige Risiken und Gefahren für sich, auch solche die aus einer Überschätzung des Schwierigkeitsgrades der Strecke resultieren. Für seine Ausrüstung ist er selbst verantwortlich.

Licht

Jeder Biker muss bei Dunkelheit bzw. Dämmerung mit ausreichender Beleuchtung (weißes Licht vorne, rotes Licht hinten) ausgerüstet sein. Fahrer mit unzureichender Beleuchtung werden für den genau definierten Zeitraum aus dem Rennen genommen. Voraussichtliche Beleuchtungszeit: 20.30 Uhr bis 5.30 Uhr Für eine ordnungsgemäße Beleuchtung seid ihr selbst verantwortlich. Denkt dran: Billige Lösungen sind hier fehl am Platz.

Müll

Biker zerstören nicht ihren Lebensraum. Deshalb gilt: Das Wegwerfen von Abfall und Hinterlassen von Sperrmüll ist strengstens verboten! Bitte benutzt deshalb die entsprechenden Behältnisse im Fahrerlager bzw. der Wechselzone und nehmt Euch von zuhause Müllbeutel mit. Treu nach dem Motto: Hinterlasst den Platz so, wie Ihr diesen angetroffen habt. Die jeweilige Teamleitung ist für das ordentliche Hinterlassen des Platzes verantwortlich. Entstandene Schäden und Entsorgungskosten werden ggf. durch den Veranstalter in Rechnung gestellt. Es wird weiterhin keine Müllgebühr verlangt, dafür aber an den gesunden Menschenverstand appelliert!!

Nachtruhe

In der Zeit von 22:00 Uhr bis 7:00 Uhr möchten wir Euch bitten, eine Nachtruhe im Ort und im Fahrerlager einzuhalten. In diesem Zeitraum wird es auch keine Moderation am Dorfgemeinschaftshaus geben.



Parkplätze

Für die Teams stehen Parkplätze im Bereich des Sportplatzes zur Verfügung. Wir möchten Euch bitten, Fahrgemeinschaften zu bilden, die Parkplätze rund um das Fahrerlager sind begrenzt. Widerrechtlich geparkte Fahrzeuge werden auf behördliche Anordnung hin kostenpflichtig entfernt.

Startnummerausgabe

Die Startnummerausgabe erfolgt am Samstag, den 14. August um 10:00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus. Bitte haltet pro Team **10,- Euro Pfand** für den Transponder / die Startnummern bereit. Das Geld erhaltet Ihr nach der Abgabe des Transponder / der Startnummer zurück.

STVO-Strassenverkehrsordnung

Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksicht. Jeder Verkehrsteilnehmer hat sich so zu verhalten, daß kein Anderer geschädigt, gefährdet oder mehr, als nach den Umständen unvermeidbar, behindert oder belästigt wird.

Verpflegung

Mit der Ausgabe der Transponder / Startnummern erhaltet Ihr für jeden gemeldeten Fahrer jeweils einen Gutschein für die Nudelparty am Samstag Abend zwischen 18:00 – 21:00 Uhr, sowie einen Gutschein für das Frühstück am Sonntag von 6:00 – 9:00 Uhr.

Ein Verpflegungsstand im Dorfgemeinschaftshaus ist rund um die Uhr geöffnet und bietet neben Obst, Kuchen und Fettenbrot auch Gegrilltes gegen Gebühr. Erfrischungsgetränke in Form von Tee & Wasser stehen allen Fahrern während der gesamten Veranstaltung zur Verfügung.

Für Begleitpersonen und Zuschauer erheben wir einen entsprechenden Unkostenbeitrag bei Speisen und Getränken.

Versicherung

Durch den Veranstalter ist eine Veranstalterhaftpflicht abgeschlossen worden. Jeder Teilnehmer sorgt für ausreichenden Versicherungsschutz, da die Teilnahme grundsätzlich auf eigene Gefahr erfolgt. Unfall- bzw. Haftpflichtschäden sind Sache des Teilnehmers. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung.

Wechselzone

Das Fahren mit dem Bike in der Wechselzone ist absolut verboten, sodass die Übergabe des Transponders zu Fuß erfolgt. Der Transponder darf nur vom Teilnehmer der die Runde beendet, an den Teilnehmer der die Runde beginnt übergeben werden. **Dritte Personen dürfen dabei nicht beteiligt sein!** Für jeden Verstoß der Wechselreglung erhält das betroffene Team einen Rundenabzug.

Wertungsmodus

Während des Rennens ist maximal ein Biker permanent je Team im Einsatz. Durch Übergabe eines Transponders wechseln die Teams nach eigenem Ermessen (nach jeder beendeten Runde in der Wechselzone!). Gewonnen hat der Fahrer bzw. das Team mit den meisten Runden nach 24 Stunden. Bei Rundengleichheit entscheidet die benötigte Zeit. Nach Ablauf der 24 Stunden wird die begonnene Runde zu Ende gefahren und die zusätzlich benötigte Zeit gemessen.

Zeitnahme

MTB Freunde Sontra. Weitere Infos auf unserer Homepage im Menu Events => Zeitnahmesystem.

Jeder Fahrer erhält einen Transponder! Als "Staffelstab" wird ein Reflektorband an den nächsten Fahrer übergeben. Nach dem Massenstart muß der Transponder bei jeder Start / Ziel-Durchfahrt an einer Lesestation vorbeigeführt werden. Die aktuellen Rundenzeiten werden mittels eines bereitgestellten Bildschirms ständig visualisiert, somit ist das Verfolgen der Platzierungen jederzeit möglich.

Wir wünschen Euch noch viel Spaß bei den Vorbereitungen und viel Erfolg !



Anlage 1

(unbedingt bis 14.08.2010 bis 10:00 Uhr im Race-Office abgeben!)

Hiermit wird bestätigt, dass die Teilnahmebedingungen des 24-Stunden-Rennens von Sontra von den Unterzeichnern gelesen und zur Kenntnis genommen worden sind und in vollem Umfang akzeptiert werden.

Team-Name: _____

Team-Leader: _____

	Name (in Blockschrift)	Unterschrift
Fahrer/ -in 1		
Fahrer/ -in 2		
Fahrer/ -in 3		
Fahrer/ -in 4		
Fahrer/ -in 5		
Fahrer/ -in 6		